

# Und in dem Schneegebirge

Text und Melodie: aus Schlesien,  
zuerst bei Hoffmann von Fallersleben 1842  
Satz: Volker Wangenheim (\*1928) 2006

*c.f.*

Und in dem Schnee-ge - bir - - - ge. 1. Und in dem Schnee-ge - bir - ge, da

fließt ein Brunn-lein kalt, und wer das Brunn-lein trin-ket, und wer das Brunn-lei

jung und nim - mer alt. 2. Ich hab da-1 man-chen fri - schen Trunk, ich

bin r t. bin nicht alt ge - wor - den, ich bin noch all - zeit jung. zeit

*rallentando*

25

*a tempo*

„Wann kommst du a - ber  
 jung.  
 jung. 3. A - de, mein Schatz, ich schei-de, a - de, mein Schät-ze - lein,

31

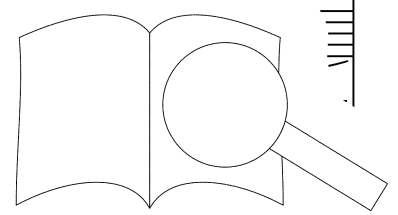
wie-der, wann kommst du a - ber wie-der, Herz-al-ler-liebs-ter\_ mein?  
 ro - te

37

Ro-sen und reg-net küh - 1 We: Schatz, ich schei-de, a - de, \_\_\_\_\_ ich  
 a - de, mein Schatz, ich  
 a - de, \_\_\_\_\_ ich

43

5. „Es schneit ja kei - ne Ro - sen und  
 a - de, mein Schät - ze - lein!“



48

reg-net kei-nen Wein, so kommst du auch nicht wie-der, so kommst du auch nicht wie-der, Herz-

*rallentando*

mein, Herz-al-ler-liebs-ter mein.“

*a tempo*

al-ler-liebs-ter mein. 1. Und in dem Schnee-ge-  
mein, Herz-al-ler-liebs-ter mein.“ 1. Und ge, da

59

fließt ein Brün-n-lein kalt, und wer das Brü. ver das Brün-n-lein trin-ket, wird  
fließt ein Brün-n-lein kalt, in trin-ket, und wer das Brün-n-lein trin-ket,

65

jung und nim-mer alt, nim-mer, nim-mer alt.  
und nim-mer, nim-mer alt, lt.  
jung und nim-mer, nim-mer alt, nim-mer  
wird jung und nim-mer, nim-mer alt, nim-mer, nim-mer alt.

